

Klare Angelegenheit beim Spitzenreiter

Das Spiel der Damen gegen den ungeschlagenen Tabellenführer vom Chemnitzer PSV II am Buß- und Betttag wurde zu einer schnellen Angelegenheit. Nach nur 60 Minuten zogen die Gäste gegen den Regionalligaabsteiger mit 0:3 den Kürzeren. Die Niederlage kam zwar nicht ganz unerwartet, Art und Weise gaben jedoch Anlass zur Enttäuschung, denn mehr als 14, 15 und 10 Punkte hatten sich die Mädels dann doch ausgerechnet. In keiner Phase des Spiels konnte das gute Aufschlagspiel der Gastgeber kontrolliert werden. Eigener Spielaufbau damit regelmäßig Fehlansage. Zudem hatten die mit Zweitligaerfahrung gespickten Damen vom Chemnitzer PSV II mit Monique Sohr eine nahezu fehlerfreie Punktgarantin im Angriff. Bereits am Samstag wartet mit der Partie in Engelsdorf die nächste schwere Auswärtsaufgabe. Der amtierende Sachsenmeister Lok II belegt mit erst einer Saisonniederlage derzeit den dritten Tabellenplatz.



Die Damen der SG Mauersberg hatten in Chemnitz nur wenig Grund zur Freude. Foto:Knoblauch

Zwei Spiele in vier Tagen

Volleyball: Mauersbergerinnen morgen in Engelsdorf

CHEMNITZ/MAUERSBERG – Die Sachsenliga-Volleyballerinnen der SG Mauersberg haben am Mittwoch beim Chemnitzer PSV eine 0:3-Niederlage kassiert. Dabei kam das Team um Monique Ehrig in den Sätzen nicht über 15, 14 beziehungsweise 10 Punkte hinaus. „Es war deutlich, die Niederlage hat uns aber nicht überrascht“, meinte die Spielertrainerin hinterher.

Etwas verärgert war Monique Ehrig aber schon, denn wieder funktionierte die Annahme nicht sonderlich gut. „Früher war aber genau das unsere Stärke.“ Zu oft leisteten sich die Mauersbergerinnen schnelle Fehler. „Wenn die Bälle ordentlich ans Netz kamen, haben wir auch gut mitgespielt“, berichtet die Spieler-

trainerin. Gegen die hochgewachsenen Chemnitzerinnen hatte das Team aber letztlich keine Chance. Anders soll es morgen aussehen, wenn der Tabellensechste am Nachmittag bei Lok Engelsdorf II (3.) antritt. Die Gastgeberinnen sind zwar der ungeschlagene Staffelsieger der Vorsaison, der auf sein Aufstiegsrecht verzichtete. Aber Monique Ehrig ist sich trotzdem sicher: „Das wird eine spannende Angelegenheit, denn wir laufen mit einem starken Kader auf.“ Zeitgleich spielt die zweite Männer-Mannschaft (Kreisunion) ab 14 Uhr als Gastgeber in der Halle von Stollberg gegen Motor Hainichen. Das erste Saisonduell dieser beiden Mannschaften verlor die SGM-Reserve 1:3. (le)

Bericht: Matthias Leipnitz

[zurück](#)